

Nippon-Dumping

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **60 (1934)**

Heft 29

PDF erstellt am: **02.05.2024**

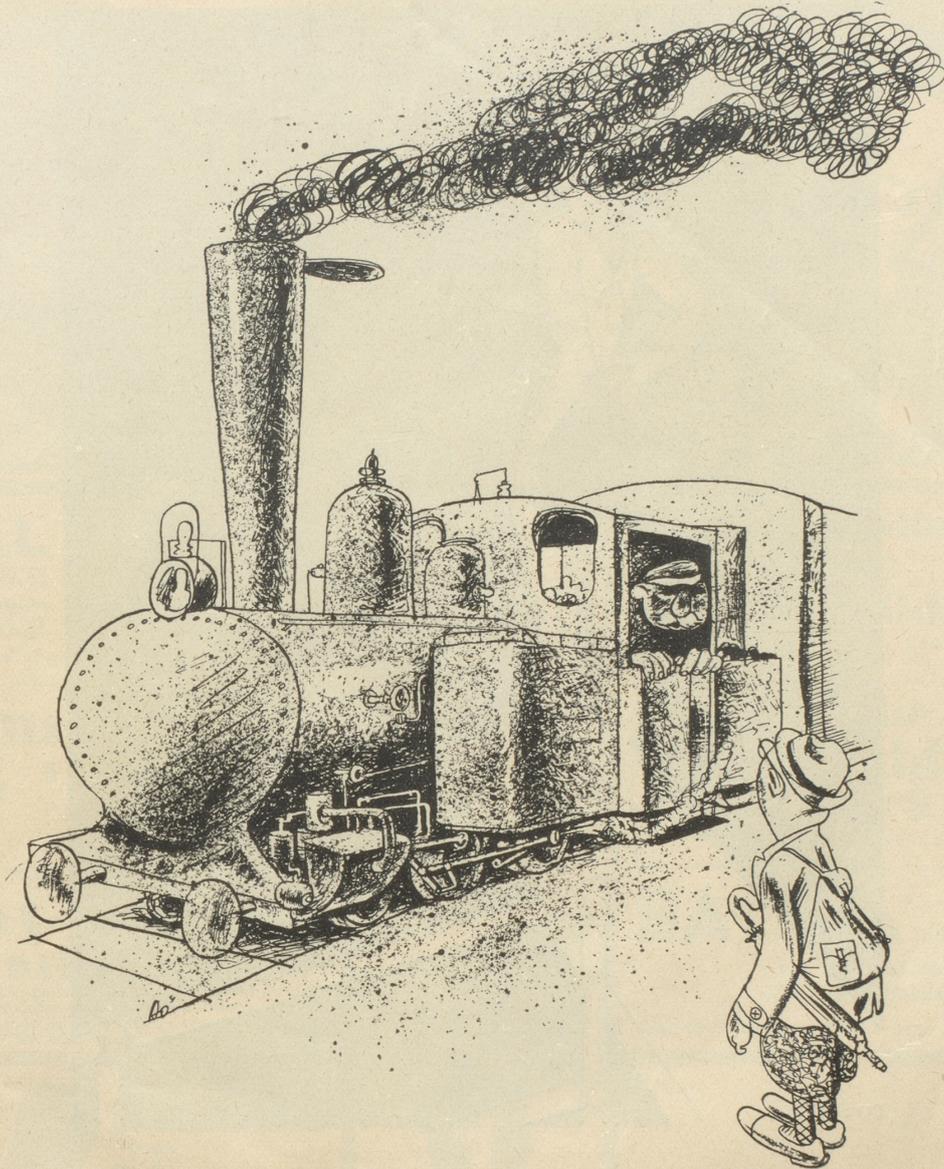
Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-467871>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„Ja wüessed Sie . . .

. . . wänn dänn Eine so wie-n-ich achtedrissg Jahr lang zwisched Hürlinge und Windebach hin und her gfare ischt, hät er halt doch en ordlichs Stuck Wält kenne glernt — und sich sini eige Meinig bildet!”

Nippon-Dumping

Irgendwo im Orient ging dem Köbi (der sich mit seinem Velo gerade auf einer Weltreise befand) die Luft aus und die Velopumpe infolge der Hitze kaputt. Er ging zu einem Velohändler. Nach dem dort üblichen langen Preismarkten fragte er den arabi-

schen Händler: «Und können Sie mir die Velopumpe auch wirklich empfehlen?»

«Aber natürlich, mein Herr», antwortete der Araber, «es ist gute englische Qualitätsarbeit und hält die grösste Hitze aus. Uebrigens bekommen Sie noch gratis ein komplettes japanisches Velo dazu . . .» Wilmei

Was ist paradox?

Wenn das deutsche Pausenzeichen am Tage nach St. Peter und Paul unmittelbar vor der Goebbel'schen Quis'excuse-s'accuse-Rede siebzehnmal «Ueb' immer Treu und Redlichkeit» summt. Ein Miesmacher.

Beflagte Stadt

«Was bedeutet denn die Beflagung?»

«Die Regierung hat soeben das silberne Moratorium verkündet!» Kali

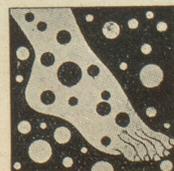
Fußbrennen ?

Dann ein kühlendes

BYTASAN

-Fussbad „Silber“

In Apotheken und Drogerien.



Contra-Schmerz überwindet alle Monatsschmerzen. Versuchen Sie einmal dieses neue Präparat!